Wann ist die beste Zeit für gute Fotos?

Beitrag von „Biene“ vom 10. Juni 2022, 09:20

Hallo,

wann ist denn eigentlich die beste Zeit zum Fotografieren? Abends um 21 Uhr waren die Blüten erst halb offen und nachts im Dunkeln mit Blitz waren alle Fotos überbelichtet. Ich habe mir heute mal den Wecker auf 5 Uhr gestellt, aber eigentlich war das auch schon wieder zu spät weil die Sonne schon vor mir wach war 😊 Und nach der Arbeit sind alle Blüten sicher schon wieder platt...

LG Sabine

Beitrag von „Hardy“ vom 10. Juni 2022, 09:33

Hallo Biene, macht jeder verschieden. Ich zum Beispiel bevorzuge kein Sonnenlicht aber hell.

Beitrag von „gery“ vom 10. Juni 2022, 10:17

Hallo Sabine,

ich fotografiere meist an frühen Morgen, bevor die Sonne aufgeht. Bei vielen Blüten ist das schon manchmal ordentlich Stress, weil die Zeitspanne zwischen Dämmerung und Sonnenaufgang sehr kurz ist. Wenn die Blüten offen sind, bietet sich auch der spätere Nachmittag an. Bei bewölkten Himmel kann alles in Ruhe und ohne Stress erledigt werden, aber das Wetter kann man sich ja nicht aussuchen. 😊

Beitrag von „AndreasH“ vom 10. Juni 2022, 12:48

Hallo Sabine,

die besten Zeiten sind in der Fotografie, morgens und nachmittags, wenn das Licht weicher ist.

Damit der Kontrast vom hellsten zu dunkelsten Teil des Bildes nicht mehr als 2 Blenden ausmacht.

Ich fotografiere meistens zwischen 7 oder 8 Uhr morgens.

Viele Grüße,

Andreas

Beitrag von „myoho07“ vom 10. Juni 2022, 13:18

Hängt von mehreren Faktoren ab. Von meiner Zeit, wann ich die habe.

Früh morgens sind (bei mir fast nur THs) manche Blüten nicht voll geöffnet oder werden noch größer.

Bei bedecktem Himmel reicht mir das Licht morgens oft nicht aus.

Sind viele Blüten offen, fange ich meist früher an, bei weniger meist so gegen Mittag.

Vermeide meist Blitzlicht, verfälscht die Farbe.

Beitrag von „Sami“ vom 10. Juni 2022, 16:46

Ich fotografiere ebenfalls bevorzugt am frühen Morgen, meist zwischen 6 und 8 Uhr. Wenn ein Blütenschwung bevorsteht wird eben schon mal der Wecker gestellt, auch am Wochenende.

Mein Eindruck ist, dass morgens alle Blüten grundsätzlich am besten aussehen, sowohl was die Öffnungsbreite und den Kontrast der Farben angeht, einschließlich Trichocereen. Da ich meine Kakteen draußen pflege kann ich natürlich nicht sagen, wie sich das im GWH verhält, denn die Beobachtung von Siegfried, dass sich TH dann noch weiter öffnen, habe ich nicht gemacht.

Eher im Gegenteil, kommt man zu spät (ab ca. 10 Uhr) schließen sich die Blüten wieder und die Farbwiedergabe über die Kamera wird durch das zunehmende Sonnenlicht verfälscht.

Beitrag von „myoho07“ vom 10. Juni 2022, 19:02

Zitat von Sami

denn die Beobachtung von Siegfried, dass sich TH dann noch weiter öffnen, habe ich nicht gemacht

bei kühlem Wetter, wenn die Blüten am 2ten Tag noch geöffnet sind, können die Blüten manchmal 2-3 cm größer sein, als am 1ten Tag.

Manchmal, wenn ich früh morgens ins GWH gehe, ist die Blüte tatsächlich kleiner und / oder noch nicht voll entfaltet, als Mittags.

Mir ging vorhin der Gedanke durch den Kopf, was ist eigentlich verfälscht, dass unser Farbempfinden bei Sonnenlicht ein anderes ist als im Schatten, ist klar, aber kann man verfälscht oder unverfälscht tatsächlich klar unterscheiden bzw. definieren? Verfälscht nicht auch z.B. eine kleinere Blende die Farbe?

Was ja wohl z.B. auch feststeht, die Digitalfotografie kann manche Farben nicht wirklich darstellen, verfälscht also auch.

Beitrag von „Rainer“ vom 10. Juni 2022, 19:16

Kleine Blende verfälscht die Farben?, waere mal interessant zu wissen. Hm was sagen die Profis dazu?

Beitrag von „AndreasH“ vom 10. Juni 2022, 20:20

Nein, kleine Blende erzeugt nur mehr Tiefenschärfe, das hat nichts mit den Farben zu tun.

Wenn du beispielsweise ein Foto machst mit Blende 2, Belichtungszeit 1/50 sec, hat es weniger Tiefenschärfe als Blende 4, Belichtungszeit 1/100 usw.

Mit kleiner Blende (Beispielweise 16) wird die Blüte schärfer abgebildet.

Beitrag von „myoho07“ vom 10. Juni 2022, 20:27

[Zitat von Rainer](#)

Kleine Blende verfälscht die Farben?

Sollte eigentlich nur eine Frage sein. Vielleicht verwechsele ich da auch. Mit der Blende kann ich die Schärfentiefe beeinflussen. Ob das evtl auch die Helligkeit verändert, keine Ahnung. Je mehr Licht auf das zu fotografierende Objekt trifft, desdo mehr Reflexionen gibt es, das macht auf dem Bild größere Unterschiede als beim Betrachten mit den eigenen Augen.

Ansonsten: ich habe nicht wirklich Ahnung vom Fotografieren. Bin froh, dass meine Kamera quasi alles selber macht. Kann und muss nur den Fokus auf Makrofokus stellen, schon fluppts. Mir reicht das völlig aus.

Die empfundene Farbe hängt sicherlich stark von der einfallenden Lichtfarbe ab.

Bin da aber kein Kenner.

Beitrag von „AndreasH“ vom 10. Juni 2022, 20:31

[Zitat von myoho07](#)

Sollte eigentlich nur eine Frage sein. Vielleicht verwechsele ich da auch. Mit der Blende kann ich die Schärfentiefe beeinflussen. Ob das evtl auch die Helligkeit verändert, keine Ahnung. Je mehr Licht auf das zu fotografierende Objekt trifft, desdo mehr

Reflexionen gibt es, das macht auf dem Bild größere Unterschiede als beim Betrachten mit den eigenen Augen.

Ansonsten: ich habe nicht wirklich Ahnung vom Fotografieren. Bin froh, dass meine Kamera quasi alles selber macht. Kann und muss nur den Fokus auf Makrofokus stellen, schon fluppts. Mir reicht das völlig aus.

Die empfundene Farbe hängt sicherlich stark von der einfallenden Lichtfarbe ab.

Bin da aber kein Kenner.

eine kleinere Blende erhöht die Tiefenschärfe. Nicht die Helligkeit, wenn die passende Belichtungszeit gewählt wird.

Beitrag von „Rainer“ vom 10. Juni 2022, 20:43

Hallo Siegfried, war ja ne gute Frage von Dir. Interessiert mich wg der Farbveränderungen.

Hallo Amadeus, ja so kenn ich das auch aus den 70 er Jahren, als man noch manuell Blende verschlusszeit, DIN Zahl einstellen musste. Heute geht ja alles automatisch...aber nicht unbedingt besser. Kann am Handy auch im Profimodus die Blende nicht mehr ändern Samsung Galaxy s20 Plus. Beim Vorgänger ging das. Vlg Rainer

Beitrag von „Andreash“ vom 10. Juni 2022, 20:51

[Zitat von Rainer](#)

Hallo Siegfried, war ja ne gute Frage von Dir. Interessiert mich wg der Farbveränderungen.

Hallo Amadeus, ja so kenn ich das auch aus den 70 er Jahren, als man noch manuell Blende verschlusszeit, DIN Zahl einstellen musste. Heute geht ja alles automatisch...aber nicht unbedingt besser. Kann am Handy auch im Profimodus die Blende nicht mehr ändern Samsung Galaxy s20 Plus. Beim Vorgänger ging das. Vlg Rainer

Hallo Rainer,

mit Handys kenne ich mich nicht so aus. ich mache das mit einer Nikon D810 und D7200 usw. also fast wie in den 70er 😊 nur mit einem Digitalen Sensor.

ich stelle ganz bewusst die Daten sprich Blende und Zeit und den Iso-Wert selbst ein. Obwohl die Kameras das alles automatisch könnte, wird bei mir alles manuell eingestellt. außer eventuell bei Sportveranstaltungen (beispielsweise American Football), da nehme ich meistens Blendenautomatik, sprich ich stelle die Verschlusszeit ein und die Blende wird von der Kamera ermittelt, damit ich eine schnelle Verschlusszeit habe.